

Bischof Kisselbach besucht Butzbach

Butzbach. Am Mittwoch, den 16. Juni 2021, feierte Bischof Gerd Kisselbach den Abendgottesdienst in der neuapostolischen Kirchengemeinde Butzbach und bereitete den versammelten Gläubigen einen stärkenden Gottesdienst unter dem Thema der Gottesliebe.

Durch die aktuell geltenden Abstands- und Hygieneregeln sind weiterhin nur eingeschränkte Besucherzahlen in den Gemeinden möglich. Deshalb wurde auch dieser Gottesdienst wieder per YouTube live an weitere Gemeindemitglieder übertragen.

Gottesliebe

Das Bibelwort „Wie mich mein Vater liebt, so liebe ich euch auch. Bleibt in meiner Liebe!“ (Johannes 15, 9) bildete den Rahmen des Gottesdienstes mit der Zusage Gottes, dem Menschen seine Liebe zu schenken. Es zeigt aber auch dem Gläubigen seine Aufgabe, diese Liebe weiterzugeben.

Sorgt euch nicht um morgen

„Gott bewahrt seine Kinder und zeigt seine Liebe in Fürsorge – auch durch den täglichen Engelschutz“, so der Bischof. Und weiter: „Jesus hatte gesagt: „Sorgt euch nicht um morgen.“ Das solle aber nicht als Sorglosigkeit zu verstehen sein, sondern als Zusicherung der Nähe Gottes den Menschen gegenüber.“

Nächstenliebe umsetzen

Bischof Kisselbach wies daraufhin, dass Gott die Liebe gegeben hat, damit die Menschen sie in Nächstenliebe umsetzen können. Es ist also auch eine Aufgabe für die Gläubigen: Die Liebe Gottes sowie sein Evangelium weiterzugeben, Gott treu zu sein und in der Liebe zu bleiben. So appellierte er an Zusammenhalt und Herzlichkeit innerhalb der Familien und Gemeinden. “Denn an der Liebe soll man uns erkennen!” unterstrich der Bischof. Da die Vergebung untereinander ein wichtiges Element darstellt, solle das dann folgende Abendmahl hierzu ein erster Schritt in die praktische Umsetzung sein.

Der Gottesdienst endete mit Gebet, Schlusssegen und einem Musikbeitrag der Orgel „Gott ist die Liebe”.

22. Juni 2021

Text: S. Fündling, W. Rock

Fotos: S. Ulm

